



JÖSSNITZ

Staatlich anerkannter Erholungsort

INFORMATIONSBLATT

Straßenreinigung August 2012

Die nächsten Termine, entsprechend Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Plauen für den 4-wöchentlichen Reinigungsrhythmus, sind für Mittwoch / Donnerstag 01./02. August und 29./30. August 2012 vorgesehen. Wir bitten um Beachtung.

Ausgabe
August
2012

Rückschnitt von Geäst an privaten Grundstücken

Wegen Sicherheit und Ordnung möchten wir darauf hinweisen, dass in öffentliche Straßen und Wege hineinragende Anpflanzungen (Bäume, Sträucher und Hecken) von den jeweiligen Grundstückseigentümern der Anliegergrundstücke soweit zurück zu schneiden sind, dass diese den vorbeiführenden Verkehr nicht beeinträchtigen.

Diese Verpflichtung ergibt sich aus §27 Abs.2 S.2 SächsStrG (Sächsisches Straßengesetz). Damit die Nutzung der öffentlichen Straßen für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr ungehindert möglich ist, sollten Anpflanzungen auf 2,50 m über der Gehwegoberkante bzw. auf 4,50 m über der Fahrbahnoberkante zurückgeschnitten werden.

Es ist zu beachten, dass (insbesondere bei engen Straßen) auch die Durchfahrt der Ver- und Entsorgungsfahrzeuge (wie z.B. Müllabfuhr) gewährleistet sein muss. Außerdem werden viele Verkehrszeichen von herabhängenden Ästen der auf Privatgrundstücken befindlichen Anpflanzungen verdeckt. Da dies einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr bedeuten kann, bitten wir alle Grundstückseigentümer, die vor ihren Grundstücken befindlichen Verkehrszeichen freizuschneiden. Den jeweils betroffenen Grundstückseigentümern wird insbesondere aus haftungsrechtlichen Gründen nahe gelegt, diese Arbeiten regelmäßig durchzuführen. Diese Vorschriften stellen keine Befreiung von den Verboten der Baumschutzsatzung der Stadt Plauen dar.

Parkvorschrift verändert

Entlang der Plauenschen Straße, zwischen Wilhelm-Külz-Str. und dem Parkplatz am Bahnhof, wurden die Verkehrszeichen 315 der StVO zum Parken von PKW halb auf dem Gehweg entfernt. Das Parken auf dieser Seite ist weiter gestattet, aber nur, wenn das ganze Fahrzeug auf der Fahrbahn bleibt. Wir bitten dies zu beachten - besonders im Bereich der Arztpraxis - da Falschparken abgestraft wird.

1. Bio-Frischemarkt der Verbrauchergemeinschaft Vogtland

Großen Zulauf gab es am 06. Juli für den 1. Markttag der Verbrauchergemeinschaft an der ehemaligen Kaufhalle in Jößnitz. Die Initiatorinnen Kathrin und Stephanie Schönrich waren sehr erfreut vom großen Interesse der Einwohner. Einen Bericht finden Sie auf den Innenseiten.

1. Preis für 9-Jährige aus Keramikzirkel Jößnitz

Jasmin Grubert aus dem Keramikzirkel Jößnitz, der von Frau M. Schier geleitet wird, erhielt für ihre Figur „Schwangere Frau“ den ersten Platz beim 3. Sächsischen Kinderkunstpreis in der Kategorie „Bildende Kunst“. Wir möchten ihr herzlich gratulieren!

Die Fahrbibliothek kommt nach Jöbnitz

**Der Bücherbus steht am 28. August (wegen der Schulferien verkürzt)
von 10:00 – 11:00 Uhr am Pflegeheim „SALUS“ und
von 11:15 – 12:30 Uhr an der Grundschule Jöbnitz.**

Kontakt: Kreisbibliothek Vogtlandkreis 03741 / 392 10 88 oder 0175 / 43 51 398
bibliothek@vogtland-kultur.de www.kreisbibliothek-vogtlandkreis.info

Öffnungszeiten der Örtlichen Verwaltung Jöbnitz, Gerhart-Hauptmann-Straße 8



03741 – 52 11 88

Fax: 03741/ 52 81 11

E-Mail: verwaltung-joessnitz@plauen.de

Montag: 9.00 – 12.00
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag: nach Vereinbarung

Müllentsorgung August / September 2012

→ **DSD - Gelber Sack** gesamtes Ortsgebiet
03. / 17. / 31. August 14. / 28. September



Gelbe Säcke und Restmüllsäcke (1,72€) erhalten Sie auch weiterhin in der **Örtlichen Verwaltung Jöbnitz.**

→ **Papiertonne Altpapier**
Jöbnitz - Röttis - Steinsdorf
16. August 13. September

Oberjößnitz
01. / 29. August

26. September

→ **Bioabfallentsorgung**
Jöbnitz - Röttis - Steinsdorf
01. / 15. / 29. August 12. / 26. September



Oberjößnitz
07. / 21. August

04. / 18. September

→ **Hausmüll** (Röttis und Steinsdorf nur 4-wöchentliche Leerung)
Jöbnitz-Röttis-Steinsdorf

Oberjößnitz



14-tägig	4-wöchentlich
02. August	16. August
30. August	13. September

14-tägig
15. August
12. September

4-wöchentlich
01. August
29. August

→ **Sperrgut- und Kleinschrottsammlungen Herbst 2012**

06. September, Jöbnitz – Parkplatz am Bahnhof
von 14.30 – 18.30 Uhr
26. September, Steinsdorf, oberhalb Trafohaus
von 14.30 – 18.30 Uhr



Außerhalb dieser Zeiten ist das Abstellen von Sperrgut und Kleinschrott untersagt. Bitte achten Sie auf Sauberkeit an den Standplätzen!

Impressum

Informationsblatt der Ortschaft Jöbnitz

Herausgeber: Stadt Plauen, Ortschaftsrat Jöbnitz Gerhart-Hauptmann-Straße 8, 08547 Jöbnitz

Tel.: 03741-521188 Fax: 03741- 528111

E-Mail: findjoessnitz@googlemail.com Internet: www.joessnitz.de

Zusammenstellung und Bearbeitung: Michael Findeisen

Druck: Pauli Werbung und Druck Treuen

Erscheinung/Bezugspreis: monatlich/kostenlos

Redaktionsschluss: 23. d. M. f. d. folgenden Monat

Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus den Anzeigenlösen und finanziellen Mitteln für den Ort finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.



Unsere große Bitte:

Alle, die einen Vorschlag oder eine Idee haben, wie das Jubiläumsfest im Ort schöner und bunter wird: Bitte notieren Sie Ihren Vorschlag, wie er durchgeführt werden sollte oder unter Ihrer Mitwirkung etwa umgesetzt würde, auf ein A4-Blatt.

Beispiel: „Verein ... möchte zum Fest ... vorstellen... „, oder
„Familie ... möchte gestalten.“

Dieses Blatt mit Angabe des Absenders als Ansprechpartner senden Sie an die
Örtliche Verwaltung oder geben ihn dort ab.

Planungsstand zum Jubiläum

Spektakulum auf Schloß Jößnitz

Zur Planung des Mittelalterspektakels wurde Anfang Juli ein „Stammtisch“ ins Leben gerufen, um die anstehenden Aufgaben des Jubiläums koordiniert anzugehen. Aus der Ortsbegehung und dem folgenden Gespräch ergaben sich eine Reihe von Absprachen und Aufgaben. Unter Leitung von Michael Findeisen und Kai Malditz von der Arbeitsgruppe Organisation konnten Ideen und Umsetzungen angesprochen. Als Hauptbestandteil des Mittelalterspektakels wurden „Die ehrbaren Ritter“ und der Mittelalterverein Woytelande e.V. gewonnen.

Dank der wertvollen Hilfe von Steffen Kretzschmer aus Ruppertsgrün, im Verein „Die ehrbaren Ritter“, wird sich ein besonderer Verein präsentieren. Etwa zwölf historisch kostümierte Schausteller werden ihr Feldlager auf dem Parkplatz vor dem Schloss aufschlagen. Sie haben sich der Pflege des vogtländischen Brauchtums verschrieben und nehmen seit Jahren an verschiedenen Großveranstaltungen wie Spitzenfest und „Nacht der Museen“ teil. Auch rund um die Burg Liebau veranstalteten sie bereits so manches Spektakel.

Als zweiter Schaustellerverein wird Woytelande e.V. aus Markneukirchen für Kurzweil sorgen. Die 20 Mitglieder teilen sich das Gelände und werden gemeinsam für ein buntes Treiben sorgen. Natürlich werden Kinder- und Feuershow nicht fehlen. Drechslerei, Tischlerei, Kerzenziehen, Lederreparatur und Keramikmalerei werden ganz sicher historisch geprägte Hingucker.

Margitta Schier, vom Unikat e.V. aus den Weberhäusern, wird am Samstag mit Ihrem Verein präsent sein. Am Sonntag wird die Jößnitzerin für die kleinen Gäste Märchen erzählen.

Der passende Schmaus und die Getränke werden vom Schlosshotel und dem Caterer Michael Donath gestemmt. Natürlich wird ein stilgerechter Gaumenschmaus geboten. Rustikales Essen, wie Schwein am Spieß, und der obligatorische Met werden angeboten.

Als weiteren Höhepunkt wird die neu geschaffene Themenfigur „Heinrich von Plauen“, dargestellt von Andreas Dick vom Förderverein Komturhof Plauen e.V., als Ehrengast vertreten sein. Mit seiner aufwändigen Verkleidung ist er seit diesem Jahr in der Stadt Plauen präsent und weiß so manch Geschichte zu erzählen.

Das Mittelalterspektakel auf Schloß Jößnitz wird ein zweitägiger Festbestandteil, der am Samstag von 12 Uhr bis 24 Uhr als „Spektakulum in historischem Gewand“ für Kurzweil sorgen soll. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der kleinen Gäste, die ab 10 Uhr bis etwa 14 Uhr mit einem speziellen Programm die Historie entdecken können. Es spannt den historischen Bogen und erweitert somit die Programmviefalt und erweitert das Festgelände im Schlosspark.

Wichtige organisatorische Aufgaben wurden der Arbeitsgruppe Organisation mit auf den Weg gegeben. So wird derzeit noch nach Spielleuten zur musikalischen Umrahmung gesucht. Für weitere Ideen und Tipps zum Mittelalterspektakel melden sich alle Jößnitzer bitte in der Ortsverwaltung. Weitere Initiativen um altes Handwerk zu präsentieren sind herzlich willkommen.





Andreas Dick wird so manch Geschichte aus alten Zeiten darbieten. Foto: Kai Malditz

Vorläufiges Programm:

Freitag, 05. Juli 2013

18.00 Eröffnung im Hasengrund
19.30 Livemusik im Park

Sonnabend, 06. Juli 2013

ganztägig Ausstellung im Hasengrund
ganztägig Ritterspektakel rund um das Schloß
10 – 14 Uhr Vereins- u. Familienprogramm im Park
14 – 19 Uhr Schalmeyenspektakel im Park
20 – 01 Uhr Liveband im Park

Sonntag, 07. Juli 2013

09.00 Uhr Freiluftgottesdienst
09.30 Uhr Musical
10.15 Uhr musikalischer Frühschoppen
14.00 Uhr Ende

Die Kita informiert

Am Montag, dem 11.06.2012, durften die „Wirbelwinde“ vom Kindergarten "Gänseblümchen" die Kfz-Werkstatt Jochen Gebauer in Jößnitz besuchen. Wir wurden freundlich empfangen und als erstes wurde vorgeführt, wie ein Auto auf einen Hänger geladen wird. Dann durften wir die Hebebühne in Aktion erleben, Reifen aufpumpen, einfach mal alles in Ruhe anschauen. Alle Kinder waren begeistert und als Abschluss erhielten wir noch kleine Geschenke.

vielen Dank an Jochen Gebauer und sein Team

sagen die „Wirbelwind-Kinder“ und Erzieherinnen der Kita“
Gänseblümchen“





Die Kirche im Dorf

August 2012

Monatsspruch:

Gott heilt, die zerbrochenen Herzen sind, und verbindet ihre Wunden.

Psalm 147,3

Liebe Gemeinde!

Der Satz klingt wie ein frommer Wunsch; wie eine sanfte, aber doch trügerische Hoffnung. Denn viele Menschen fühlen sich enttäuscht oder getäuscht, dass Gott ihre Bitte nach Heilung doch nicht erfüllt hat.

Ist also der Satz aus dem Psalm falsch? Nein, er ist nicht falsch. Wichtig ist, dass wir unsere Wünsche von den Hoffnungen trennen. Gott erfüllt nicht alle Wünsche, das ist wahr. Aber dennoch, glaube ich, kann er uns heilen. Heilen ist etwas anderes, sogar mehr, als gesund zu sein. Heil zu sein, ist der Einklang meiner Seele und meines Geistes mit Gott. Und ich kann diesen Einklang auch finden, wenn ich nicht gesund bin, hoffe ich. Diese Hoffnung geben mir Menschen, die krank sind und dennoch die Güte Gottes preisen und sich heil fühlen. Wie machen sie das?

Sie machen es nicht; sie bekommen es geschenkt. Und sie haben um dieses wertvolle Geschenk gebeten.

Dabei haben sie erkannt: Ich darf, wenn ich in Einklang kommen will mit Gott, nicht auf meinen Wünschen und Plänen bestehen. Ich darf mich nicht festkrallen an dem, was ich will. Einklang heißt: dem Willen Gottes Raum lassen – auch dann, wenn er mir gar nicht passt. So wird auch heil, wer nicht gesund ist. Ich weiß, das ist schwer. Aber ich habe keine andere Wahl. Wer sich Heil wünscht für sein Leben, braucht einen Abstand zu seinen Wünschen. Wie Jesus das tat. Er betete und wünschte, aber er sagte dazu: Dein Wille geschehe. Das ist der Schlüssel zum Heil und der einzige Trost, der ein zerbrochenes Herz wirklich heilen kann. Dein Wille geschehe – das Gebet, diese wenigen Worte haben Jesus geheilt und viele andere auch. Wer nicht auf sich selber besteht und Gottes Willen Raum

gibt, öffnet die Sinne für ein wertvolles Geschenk: das Geschenk des Heils.

Ich wünsche Ihnen Gottes Heil und Segen.
Ihre Pfarrerin Beatrice Rummel

Vorankündigung

La Moresca – Ensemble für Alte Musik



Erntedankkonzert

23. September 2012

17.00 Uhr in der Kirche Jöβnitz



Rückblick: Kirchenschlaf in der Nacht zum Johannistag. In vielen Gemeinden in und um Plauen ist es schon zu einer guten Tradition geworden, dass Kinder und Jugendliche eine abenteuerliche Nacht in der Kirche verbringen.



Dietrich Moosdorfs Einladung zum Kirchenschlaf in Jöbnitz folgten Frau Rödel, Lehrerin der Grundschule Jöbnitz, die ihrer 3. Klasse auf diese Weise



einen besonderen Höhepunkt am Ende des Schuljahres ermöglichte und viele weitere Christenlehrekinder, sowie Konfirmanden. Kantor Fiedler erklärte bei der Erkundung der Kirche die Orgel und hofft, Interesse am Klavier- und Orgelspielen geweckt zu haben.



Eltern trugen mit Salaten zu einem abwechslungsreichen Abendbrot mit bei.



Gefrühstückt wurde in der Morgensonne vor der Alten Schule.



Von Hand geläutet riefen die Kirchenglocken am Samstagabend zum Gebet und am Sonntagmorgen zum Gottesdienst, an dem viele der Kinder noch teilnahmen.



Den Gottesdienst schmückten Kirchenbilder zur Geschichte von Johannes dem Täufer, die am Abend zuvor entstanden sind.

Nicht nur Zuhören, sondern auch Mitmachen war gefragt.



Die Kinder nahmen neben den vielen Eindrücken zur Erinnerung eine selbst gefertigte Holzkirche als Schlüsselanhänger mit. Allen, die zum Gelingen des 1. Jöbnitzer



Kirchenschlafes beigetragen haben (Turmreinigung, Betreuung ..., Essen, Aufräumen), sei

herzlich gedankt.



Die Kirchengemeinden Jöbnitz und Steinsdorf laden ein:

Sonntag 9. So. n. Trin.	5.8.12	10.00 Uhr in Steinsdorf	Predigtgottesdienst
Sonntag 10. So. n. Trin.	12.8.12.	10.00 Uhr in Jöbnitz	m. Hl. Abendmahl mit Kindergottesdienst
Sonntag 11. So. n. Trin.	19.8.12	9.00 Uhr in Steinsdorf 10.00 Uhr in Jöbnitz	Predigtgottesdienst Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag 12. So. n. Trin.	26.8.12	10.00 Uhr in Jöbnitz	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag 13. So. n. Trin.	2.9.12	10.00 Uhr Jöbnitz	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Auch Nichtsängerinnen und Nichtsänger sind herzlich eingeladen zum Chorausflug am 15. September 2012 zur Augustusburg



8.30 Uhr Haltestelle Dorfplatz
8.32 Uhr Haltestelle ehemals Simmel
10.30 Uhr Schlossführung
12.00 Uhr Mittagessen im „Augustuskeller“
13.00 -15.00 Uhr Freizeit: Besichtigungen möglich
15.00 Uhr Flugvorführung Adler- und Falkenhof
anschließend Kaffee und Kuchen am Bus
16.30 Uhr Heimfahrt Kosten: 30,- € (inkl. Schlossführung, Mittag, Flugvorführung)
Anmeldung: Familie Gnida – Tel.: 527362 bis spätestens 03.09.2012

Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchengemeinde:

Kinderkreis - Jöbnitz	dienstags	16.00 Uhr	nach den Ferien:	Pfarrhaus
Kinderkreis – Steinsdorf:	letzter Freitag im Monat	um 17.00 Uhr	im Bürgerhaus	Steinsdorf
Christenlehre	donnerstags	16.00 Uhr	2.-4. Kl.	Pfarrhaus
		17.00 Uhr	5.-6. Kl.	Pfarrhaus
Konfirmanden	mittwochs	17.30 Uhr	7. Kl.	Pfarrhaus
Konfirmanden	donnerstags	17.00 Uhr	8. Kl.	Pfarrhaus
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Junge Gemeinde	nach Absprache			Pfarrhaus
Frauenkreis	Dienstag, 4.9.	mit Oxana Wander (Diak.)	19.30 Uhr	Pfarrgarten
Seniorenheim „Zur Warth“	Dienstag 14.8.		10.30 Uhr	Steinsdorfer Str.
Seniorenkreis	Dienstag, 28.8.		10.30 Uhr	„Vitales Wohnen“
Bibelstunde (Röttis)	Dienstag, 18.9.		19.30 Uhr	Pfaffenmühle
Bibelstunde (Steinsdorf)	Mittwoch, 19.9.		19.30 Uhr	„Zum Hirschen“
Ehepaarkreis	letzter Montag im Monat		20.00 Uhr	Pfarrhaus

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Bahnhofstraße 42) lädt wöchentlich montags 17.00 Uhr zur Bibelstunde und mittwochs 19.30 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

Ansprechpartner der Kirchengemeinden Jöbnitz und Steinsdorf

Pfarrweg 7, Tel.: 03741 / 52 12 33; Fax: 03741 / 55 39 41 / e-Mail: kg.joessnitz@evlks.de;
Homepage: www.kirche-joessnitz.de oder www.kirche-steinsdorf.de

Pfarrerin Rummel (Pfarrbüro):

Di: 8.00 – 10.00 Uhr; Do: 15.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33
in Plauen Tel.: 03741 / 14 69 774

Frau Schuster - Verwaltung:

in dringenden Fällen: 0160 / 85 62 643 / e-Mail: pfn.rummel@web.de
Donnerstag, 13.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33

Herr Moosdorf - Gemeindepädagoge:

03741 / 52 84 03

Rückblick: Hochzeiten in Jöbnitz:

Als Michael und Christina Tempelhoff, geb. Schwind sich am 23. Juni in der Kirche küssen durften, sollte keiner hinschauen.



Sebastian und Valentina Schumann, geb. Tsenova feierten am 14. Juli ihren Gottesdienst zur Eheschließung.



Vorstellungsgottesdienst: Mit ihren T – Shirts wiesen die Konfirmanden auf das Thema des Gottesdienstes: „Engel“
Fazit: „Wer glaubt, der sieht das Leben anders, der kann auch Engel sehen. Es ist wie bei zwei Autofahrern, die nach einer Vollbremsung nicht zusammengestoßen

sind. Der eine sagt: „Glück gehabt.“ Der andere sagt: „Gott sei Dank“. Wer in seinem Leben Gott dankbar ist, kann seinen Boten begegnen und selbst zum Boten werden.“



Engel (Boten Gottes) die Lot, Abraham, Hagar und Bileam begegneten, wurden vorgestellt.

Kirche Steinsdorf:

Die Aufräumarbeiten in der Kirche wurden vom Heimatverein Alberthöhe tatkräftig unterstützt. Die Steinsdorfer Kirchgemeinde dankt besonders Jörg Gerbet, Frank Wittig, Gerhard Bednorz, Gottfried Seifert und Christian Seifert.

Herzlichen Dank für weitere

Bauspenden: bis 22.6.12 24.419,80 €

Bitte spenden Sie weiterhin für die Innensanierung der Kirche Steinsdorf!



Spenden an die Kirchgemeinde Steinsdorf:

Konto 169 53 00 014 bei der KD - Bank
BLZ: 350 601 90;
Zahlungsgrund: Bau Kirche Steinsdorf

Am 6. Juli war es soweit – unser 1. Regionaler Markt, vor der alten Kaufhalle in Jößnitz, fand statt. Für uns war es ein Stimmungstest.



1. Regionaler Markt

An diesem Tag boten die Agrargenossenschaft e.G. Großzöbern, der Naturhof Vogtland Friedrich & Kölbl GbR und die Bäckerei Scherzer aus Geilsdorf ihre Produkte an. Viele Jößnitzer, aber auch Plauener und sogar Reichenbacher und Greizer nutzten das Angebot, regionale Produkte einkaufen zu können. Alle waren begeistert von der Idee, die alte Kaufhalle wieder als Einkaufsstätte nutzen zu können.



Was wir vorhaben

Unser Ziel ist es, die Räumlichkeiten in der Bahnhofstrasse wieder mit Leben zu füllen. Es sollen regionale und Bio-Produkte angeboten werden. Außer der Einkaufsstätte sollen ein Café, ein Seminarraum und eine Küche entstehen.

Betrieben werden soll das Ganze als Verbrauchergemeinschaft. Grundidee einer solchen ist es, als Mitglied vergünstigt einkaufen zu können. Nichtmitglieder kaufen zu marktüblichen Preisen ein.

2. Regionaler Markt

28. September 2012

Nicht nur uns, sondern auch **Ihnen** muss die Idee gefallen, deshalb würden wir uns sehr über Anregungen, Tipps, Lob und Kritik von Ihnen freuen.

Verbrauchergemeinschaft Vogtland

Bahnhofstrasse 1

08547 Jößnitz

03741/5939566

vgvogtland@googlemail.com

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie als Aushang im Schaufenster der Kaufhalle, als Newsletter per E-Mail oder über Facebook. Eine eigene Homepage befindet sich im Aufbau.



Wir bedanken uns bei den Kindern und Erziehern der Kindertagesstätten Gänseblümchen in Jößnitz und Pustebume in Plauen für die Schaufenstergestaltung sowie bei den Mitarbeitern der Örtlichen Verwaltung in Jößnitz für die Unterstützung unseres Vorhabens.



VITALES WOHNEN

- Wohnen – Betreuen – Pflegen -
Bahnhofstraße 1 - 08547 Jößnitz

Wir bieten Ihnen eine Kombination aus „Wohnen, Betreuen, Pflegen“ als Alternative zum Pflegeheim. Somit bleibt Ihre häusliche Atmosphäre gewahrt. Zu Ihrer Sicherheit ist das Pflegepersonal 24 Stunden täglich im Haus. Bei Bedarf können Sie zusätzlich eine Reihe von Hilfen in Anspruch nehmen. **Freie Wohnungen sind vorhanden.** Für Einzelheiten und persönliche Gespräche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner: Frau Barbara Berger / Frau Monika Sypniewski
Unsere Telefonnummer: 03741 / 595070 Pflegedienst: 03741 / 391311
Wohnanlage: 03741 / 550750 Plauen, Stauffenbergstraße

NEU: in unserer Wohnanlage, verfügen wir über eine möblierte Wohnung
- für Verhinderungspflege
- nach Krankenhausaufenthalt oder zum Probewohnen

Seniorenachmittage in der Wohnanlage:

Montags, mittwochs und freitags 14.00 Uhr Seniorenachmittage mit Kaffee und Kuchen
Änderungen vorbehalten!

Jeder der unsere Seniorenachmittage in der Wohnanlage, die Bewohner und unser Team kennen lernen möchte, ist herzlich willkommen! Bei vorheriger Anmeldung (03741/595070) holen wir Sie auch gerne von zu Hause ab, damit Sie an unseren Seniorenachmittagen oder am Einkaufsbummel teilnehmen können.

Mit meinem Pflegedienst stehe ich jederzeit zur Verfügung, auch in Jößnitz und Umgebung.

Pflegedienst - Barbara Berger

Stauffenbergstraße 1 – 08523 Plauen Tel.: 03741 / 391311 Fax: 03741 / 391229
– Rund um die Uhr erreichbar –

- Behandlungspflege einschließlich Ernährung über Portsystem
- Grund- und Verhinderungspflege
- Individuelle Privatleistungen
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern von Montag – Sonntag

Falls Sie noch eine individuelle Betreuung suchen, bieten wir Ihnen als weitere Alternative Zimmer in unserer SENIOREN-WOHNGEMEINSCHAFT in Plauen. Bitte sprechen Sie uns darauf an.
